

Fußballspruch des Jahres 2023

Präsentiert von VOLKSWAGEN –
Partner des Deutschen Fußball-Kulturpreises



Sperrvermerk:
Veröffentlichung ab Freitag, 20.10.2023, 12 Uhr

Finale

Fans des SC Freiburg

Niemand ist größer als der Verein. Aber du warst verdammt nah dran.

Transparent beim letzten Heimspiel, gerichtet an Stürmer Nils Petersen

Deniz Aytekin

Wenn der Musiala anzieht und dir auf 80 Meter 60 bis 70 abnimmt, denkst du anders über dein Leben nach.

Die Plätze 3-11

3. Christian Straßburger (TV-Kommentator)

Anders als im Zirkus sitzen die Clowns auf der Tribüne.

während der Übertragung der Fußball-WM bei der Einblendung von FIFA-Präsident Gianni Infantino

4. Fadi Kblawi (Sportredakteur Nürnberger Nachrichten/Nürnberger Zeitung)

Die Frage ist ja: Was war eher da, der fränkische Pessimismus oder der 1. FC Nürnberg?

5. Sebastian Zeitler (VfB Wölbattendorf)

Fußball ist mein Hobby. Wenn ich Geld verdienen will, geh ich in die Arbeit.

A-Klassen-Torjäger zu den Verlockungen des bezahlten Fußballs

6. Jochen Breyer

Ein Zeichen, das man nur dann setzt, wenn man dadurch keinerlei Konsequenzen zu befürchten hat, ist kein Zeichen.

via twitter

7. Edin Terzić

Ich bin mir sicher, dass sich die Jungs alles kaufen können, was sie wollen. Das nächste Auto. Den nächsten teuren Urlaub. Das nächste Haus. Aber was sie sich nicht kaufen können, ist dieser Moment, nächste Woche ins Stadion zu kommen.

vor dem letzten Saisonspiel, in das der BVB als Tabellenführer ging

8. Marius Müller

Wenn du mit zwei Mann in Überzahl bist, dann ist es in etwa so, wie, wenn du im Parkhaus mit dem Auto fährst und auf einmal sehr viel Platz ist. Dann weißt du gar nicht, welchen Parkplatz du nehmen sollst.

zum Spiel gegen den 1. FC Kaiserslautern, in dem Schalke nach zwei Platzverweisen am Ende mit 11 gegen 9 spielte

9. Torsten Lieberknecht

Ein Kontertor ist für mich wie ein harter Riff von AC/DC.

10. Joshua Kimmich

Am Ende des Tages ist so das Geschäft: Wenig Liebe, wenig Herz.

nach der Beurlaubung von Bayern-Trainer Julian Nagelsmann

11. Carolin Kebekus

Als Kind dachte ich, es sei verboten, Fan eines Vereins aus einer anderen Stadt zu sein.

Die endgültige Entscheidung über den Siegerspruch fällt per Publikumsabstimmung bei der Gala zur Verleihung der Deutschen Fußball-Kulturpreise am 27. Oktober 2023 in Nürnberg.

Nominiert wurden die Sprüche von einer zwölfköpfigen Jury um Vorjahressiegerin Lena Oberdorf, Kulturstaatsministerin Claudia Roth, Fußballbuchautor Ben Redelings und TV-Moderatorin Katrin Müller-Hohenstein. Den Jury-Vorsitz hat Journalist Holger Schmidt.

Neben der Preisfigur MAX erhält der Urheber oder die Urheberin des Siegerspruchs zusätzlich 5.000 €, gebunden an die Weitergabe für einen gemeinnützigen Zweck.

*Präsentiert wird der Fußballspruch des Jahres bereits zum neunten Mal von **Volkswagen – Partner des Deutschen Fußball-Kulturpreises**. Unter dem Motto „**wedrivefootball**“ engagiert sich der Automobilhersteller nicht nur beim Deutschen Fußball-Bund (DFB), sondern für den Fußball in seiner gesamten Breite: für Vereine an seinen Produktionsstandorten ebenso wie für den Fußballnachwuchs oder kulturelle Projekte im Fußball.*

*Weitere Informationen zur Besetzung der Jury, zum Verfahren und ehemaligen Preisträger*innen finden Sie auf www.fussball-kultur.org/fussballspruchdesjahres .*

Deutsche Akademie für Fußball-Kultur / www.fussball-kultur.org / info@fussball-kultur.org